

Die Richterin nicht zuständig?

Wasser-Prozess droht zu platzen

BERICHT GERICHTSTEIL

November 2017 € 1,20

men
ung
ANGIG
krone

Ausgabe Nr. 20.689
Raße 36, Redaktion:
bo: 05 7060-600

bleibt
om...

n Wirte
chverbot

nicht? Ab
bei uns das
en kommen.
örte sich bei
m, die den
erbannt ha-
PUNKT, S. 16/17



Steiermark unter der Lupe

EIN 94-jähriger Papa, eine 16-jährige Braut, ein neuer Einwohner-Rekord mit 1,237 Millionen Menschen: Die Landesstatistik hat unser Bundesland wieder genau unter die Lupe genommen und allerhand Spannendes und Kurioses gesammelt. Alle Details auf SEITE 24.

Foto: Tom Lamm/Steiermark Tourismus

Kurve, zwei Tote Verkehrsunfällen

h/Mur gegen Haus geprallt

SEITEN 26/27

ANZEIGE

Black Friday Deal

NUR DIESEN FREITAG AUF fiatblackfriday.at



50 x FIAT 500
TOP AUSGESTATTET
€ 15.200,-
NUR € 11.111,-
Details auf www.fiatblackfriday.at

Google und Co. sollen nun zahlen

WIEN. Die Koalitionsverhandler haben sich auf die Eckpunkte bei der Digitalisierung geeinigt. Demnach sollen Facebook, Google und Co. künftig Steuern in Österreich zahlen. SEITE 3

Die Steiermark in Zahlen > Neuer Bevölkerungsrekord mit 1,237 Millionen

Papa mit rüstigen 94 Jahren

Da haben die Landesstatistiker wieder ihre Rechner glühen lassen, mit Tausenden Daten jongliert: Herausgekommen ist die „Steiermark in Zahlen“, ein mehrseitiges Konvolut zum Leben in unserem schönen Bundesland! Am bemerkenswertesten dabei ist, dass es mit 1,237 Millionen Menschen einen neuen Bevölkerungshöchststand und einen kleinen „Baby-Boom“ gibt.

Landesstatistiker Martin Mayer, SP-Landeshauptmann-Stellvertreter Michael Schickhofer und Harald Grieser, Leiter der Landes- und Regionalentwicklung, war es auch in diesem Jahr vorbehalten, die Steiermark in Zahlen zu kleiden. Und das sind die neuen Fakten:

> Bevölkerung

Mit 1.237.298 Einwohnern (um 5286 oder 0,4 Prozent mehr als am 1. Jänner 2016) gibt es einen neuen Bevölkerungshöchststand, verursacht vor allem durch die Zuwanderung in den Zentralraum um Graz (plus 1,2 Prozent). Gleichzeitig „rinnt“ das Oberland in Richtung Wien und die angrenzenden Bundesländer aus.

> Gemeinden

Einwohner-Zuwächse und -verluste

© Kleiner „Baby-boom“: 11.215 Geburten, ein Plus von 0,6 Prozent.



Foto: Reinhard Holl



Foto: Land Steiermark/Bektas

© Michael Schickhofer (M.), Martin Mayer (li.) und Harald Grieser präsentierten in Graz die Datensammlung „Steiermark in Zahlen“.

Steirische Zufriedenheit zeigt sich darin, dass es immer mehr Eheschließungen gibt – bei immer weniger Scheidungen.

LH-Stellvertreter Michael Schickhofer

te halten sich in den steirischen Gemeinden. die Waage, insgesamt 14 Kommunen haben 10.000 Einwohner. Besonders ärgerlich für die Weststeirer: Köflach schrammt mit 9999 (!) Bewohnern nur denkbar knapp am 10.000er vorbei.

> Altersentwicklung

Die Zahl der Senioren in der Grünen Mark steigt weiter, die Zahl der 100- und Mehrjährigen war zu Jahresbeginn mit 167 so hoch wie nie. Der Durchschnittsteirer ist 43,6 Jahre alt, Gralla mit 39,4 Jahren der jüngste, Eisenerz mit 54,6 Jahren der älteste Ort des Landes.

> Ausländer

Der Ausländeranteil beträgt aktuell 10,2 Prozent, 15,2 Prozent allerdings in den Ballungsräumen.

> Geburten

11.215 Geburten im Vorjahr bedeuten ein Plus von immerhin 0,6 Prozent – zu 51,8 Prozent kamen Buben auf die Welt. Im Schnitt bringt eine Frau bei uns 1,44 Kinder (ja, die Statistik...) auf die Welt und ist zu diesem Zeitpunkt 30,5 Jahre alt.

Kurios: Der älteste Vater war 2016 94 Jahre alt, während die Mutter nur 29 Lenze zählte! Der schwerste Steirerbua brachte stolze 5,68 Kilo auf die Waage. Und: Bei den Todesfällen gibt es ebenso einen Rückgang wie bei der Säuglingssterblichkeit.

> Vornamen

Am beliebtesten ist bei den Burschen Tobias, danach kommt Paul, „Bronze“ geht diesmal an Jonas.

Mädchen heißen am häufigsten Anna, gefolgt von Marie und Emma.

> Lebenserwartung

Die Lebenserwartung der Männer ist auf 79,4 Jahre, jene der Frauen auf 84,3 Jahre gestiegen.

> Eheschließungen

Insgesamt 6070 Mal gaben sich Steirerinnen und Steirer das Ja-Wort, um 1,3 Prozent weniger als 2015. Die jüngste Braut war 16, der jüngste Bräutigam 19. Und am öftesten traut man sich im Juni.

Gerald Schwaiger

Foto: Christian Jauschowitz



© Steirerin im Schnitt: Lebenserwartung 84,3 Jahre und 1,44 Kinder.